Liebe Leserin, lieber Leser

Autor(en): **Franken, Peter**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): **- (2006)**

Heft 82: **SOS - mein Partner hat Parkinson! = SOS - mon partenaire souffre de Parkinson! = SOS - il mio partner ha il Parkinson!**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Liebe Leserin, lieber Leser

Im Jubiläumsjahr 2005 konnte Parkinson Schweiz den Welt-Parkinsontag mit einem Paukenschlag begehen: Der damalige Bundespräsident Samuel Schmid unterzeichnete in Bern die *Global Declaration on Parkinson's Disease* und bekundete so öffentlich seine Solidarität mit den Parkinsonbetroffenen. Entsprechend gross war das Interesse der Medien, und die Berichterstattung fiel umfangreich aus.

Der 11. April 2006 war dagegen wieder ein ganz «normaler» Welt-Parkinsontag, der keine Schlagzeilen machte. Der News-Wert dieses für die Betroffenen und Parkinson Schweiz wichtigen Tages wurde von den Medien in diesem Jahr weit weniger hoch eingeschätzt. Das ist zwar bedauerlich, schmälert letztlich aber die Bedeutung des Welt-Parkinsontages nicht. Allein die Tatsache, dass dieser Gedenktag überhaupt ins Leben gerufen wurde, zeigt doch, dass es ein weltweites, entschlossenes Engagement für die Sache der Parkinsonbetroffenen gibt und weiterhin geben wird.

Von allen, die vom Thema Parkinson direkt betroffen sind oder sich aus anderen Gründen vertieft damit beschäftigen, werden die 364 Tage nach dem 11. April ohnehin nicht minder intensiv erlebt oder gelebt. Das Ziel, die Lebensqualität in allen Phasen der Krankheit auf einem möglichst hohen Niveau aufrecht zu erhalten, vereint Betroffene, Selbsthilfegruppen, Ärztinnen und Ärzte, Fachpersonen aus Therapie und Pflege, Forschende und natürlich auch Parkinson Schweiz mit seinem Netz von ehrenamtlich tätigen Menschen. Und das gemeinsame Beschreiten des Wegs zum Ziel ist ein Ausdruck der Hoffnung, die alle Beteiligten in die Zukunft setzen.

So werden wir auch am 11. April 2007 wieder kurz einhalten und auf das Erreichte zurückblicken – wohl wissend, dass die gemachten Schritte vielleicht nicht Schlagzeilen hergeben, uns aber ein weiteres Stück in die gewünschte Richtung bringen: für Parkinsonbetroffene eine Lebenssituation zu schaffen, die sie mit Mut und Zuversicht erfüllt.

Herzliche Grüsse
Peter Franken, Geschäftsführer

Inhalt | Contenu | Contenuto

Interview mit Elisabeth Vermeil 3
Über Parkinson Schweiz 4
Rückblick zum 11. April 4
Neues aus den Selbsthilfegruppen 5
Mitgliederversammlung 7
Forschung und Pflege 8
Brennpunkt: Mein Partner hat Parkinson! 10
Tipps 12
Fragen an Pflegefachfrau Helen Fuchser 13

Editorial français 14
Elisabeth Vermeil prend sa retraite 15
Assemblée générale 16
Journée mondiale du Parkinson 17
Recherche & astuces 18
Point chaud 20
Questions à Helen Fuchsner 22

Editoriale italiano 23
Notizie 23
Giornate mondiale die Parkinson 24
Elisabeth Vermeil si ritira 25
Domande al infermiera 27
Tema: Il mio partner ha Parkinson 28

Adressen 30
Spenden 31

Die Herstellung von **Parkinson** wird unterstützt von:

Hauptsponsoren Boehringer Ingelheim, Roche | **Co-Sponsoren** SCHWARZ PHARMA, Lundbeck, NOVARTIS NEUROSCIENCE

Impressum

Herausgeberin | Editeur | Editore
Parkinson Schweiz Suisse Svizzera
Postfach | Case postale | Casella postale 123
CH-8132 Egg
Tel. 043 277 20 77
Fax 043 277 20 78
info@parkinson.ch
www.parkinson.ch
PC | CCP 80-7856-2

ZEWO ZERTIFIZIERT CERTIFIÉ CERTIFICATO

Redaktion | Rédaction | Redazione
Johannes Kornacher (jok)
Übersetzung | Traduction | Traduzione
Janine Vaney, Graziella Maspero
Layout Hösli Typographics, 8753 Mollis
Druck | Impression | Stampa Fotorotar AG, 8132 Egg
Auflage | Tirage | Edizione 8500
4-mal jährlich | 4 fois par an | 4 volte all'anno
Inserate | Annonces | Inserzioni
Preis auf Anfrage | Prix sur demande | Prezzi su domanda
Redaktionsschluss für Nr. 83 | Délai rédactionnel | Chiusura di redazione: 14. Juli 2006

Titelbild Johannes Kornacher
Die Betreuung oder gar Pflege des kranken Partners ist eine grosse Aufgabe. Angehörige brauchen Unterstützung, damit sie auch für sich selbst ein erfülltes Leben führen können und sich nicht alles um den kranken Partner dreht. Dieses Paar kam aus England zu einem Parkinsonkongress nach Wien.

© Parkinson Schweiz. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet, in kommerziellen Medien mit Einwilligung von Parkinson Schweiz.
© Parkinson Suisse. Reproduction autorisée avec indication de la source, avec accord de Parkinson Suisse dans les médias commerciaux.
© Parkinson Svizzera. Riproduzione permessa con indicazione di fonte, in mezzi di comunicazione commerciali, dietro consenso.

ISSN 1660-7392